



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0110-Pr 1/2009

XXIV. GP.-NR

1612 /AB

29. Mai 2009

zu 1538 /J

An die

Frau Präsidentin des Nationalrates

Wien

zur Zahl 1538/J-NR/2009

Der Abgeordnete zum Nationalrat Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „die Ausbildung von Lehrlingen im öffentlichen Bereich“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Mit Stand 1. März 2009 stellt sich der Stand der Lehrlinge im gesamten Justizressort wie folgt dar:

Lehrlinge (inkl. Behaltefrist)	Lehrberuf	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Behaltefrist
249	Verwaltungs- assistent/in	124 (15 m / 109 w)	82 (22 m / 60 w)	37 (7 m / 30 w)	6 (1 m / 5 w)

Zu 2:

Neuaufnahme von Lehrlingen im gesamten Justizressort im Zeitraum 1. Jänner 2007 bis 1. März 2009:

Lehrlinge	Lehrberuf	Eintritt im 1. Lehrjahr	Eintritt im 2. Lehrjahr*
246	Verwaltungs- assistent/in	206 (38 m / 168 w)	40 (9 m / 31 w)

*) Aufgrund von anrechenbaren Zeiten (Schulbildung) konnten 40 der 246 Lehrlinge gleich im 2. Lehrjahr mit der Ausbildung zum Verwaltungsassistenten beginnen.

Zu 3 und 4:

Vorzeitige Auflösung von Lehrverhältnissen im Zeitraum 1. Jänner 2007 bis 1. März 2009:

Lehrlinge	Lehrberuf	Auflösung im 1. Lehrjahr	Auflösung im 2. Lehrjahr	Auflösung im 3. Lehrjahr
30	Verwaltungs- assistent/in	15 (2 m / 13 w)	10 (4 m / 6 w)	5 (1 m / 4 w)

Darin sind sowohl einvernehmliche Auflösungen des Dienstverhältnisses als auch Kündigungen durch den Dienstgeber oder Dienstnehmer enthalten.

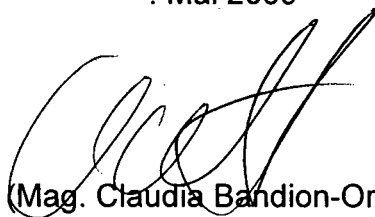
Zu 5:

Im Jahr 2009 beabsichtigt das Justizressort die Aufnahme von rund 40 Lehrlingen.

Zu 6 bis 15:

Die in diesen Fragen angesprochenen Sachverhalte treffen auf das Justizressort nicht zu.

21. Mai 2009



(Mag. Claudia Bandion-Ortner)